

Orthopädietechnik (Lehrberuf)

Weitere Informationen und Ausbildungsbetriebe unter <https://www.berufeerleben.at/berufe/1751>

Lehrzeit: 3 1/2 Jahre

Berufsbeschreibung

Orthopädietechniker*innen stellen, je nach Schwerpunkt, medizinisch-technische Heil- und Hilfsmittel oder Prothesen her. Sie beraten ihre Kundinnen und Kunden, besprechen mit ihnen aufgrund der ärztlichen Verschreibungen und medizinischen Unterlagen die Möglichkeiten und nehmen Abmessungen, Anproben und Anpassungen vor. Sie verarbeiten Werkstoffe wie Holz, Metall oder Kunststoffe zu Orthesen, die zur Entlastung bzw. Stützung geschwächter oder fehlgebildeter Körperteile dienen (z. B. Stützmitter, Bandagen, Fußstützen, Beinstützen, Kniestützen und Rumpfstützen) und fertigen Prothesen (= künstlicher Ersatz fehlender Körperteile) an. Orthopädietechniker*innen mit dem Schwerpunkt Rehabilitationstechnik stellen medizinische Geräte und Hilfsmittel wie z. B. Rollstühle, Sitz- und Liegehilfen, Geh-, Steh- und Badehilfen nach medizinischen Unterlagen her.

Orthopädietechniker*innen arbeiten in Werkstätten, orthopädischen Fachgeschäften oder in orthopädischen Abteilungen von Krankenhäusern oder Rehabilitationszentren. Sie arbeiten zusammen mit Berufskolleginnen und -kollegen, Fachärztinnen und -ärzten für Orthopädie, Physiotherapeut*innen und haben Kontakt zu ihren Kundinnen und Kunden.

Der Lehrberuf Orthopädietechnik ist ein Schwerpunktlehrberuf. Nähere Beschreibung zum Berufsprofil, Ausbildung, Alternativen etc. findest du bei den folgenden Schwerpunkten:

- [Orthopädietechnik - Orthesentechnik \(Lehrberuf\)](#)
- [Orthopädietechnik - Prothesentechnik \(Lehrberuf\)](#)
- [Orthopädietechnik - Rehabilitationstechnik \(Lehrberuf\)](#)

Anforderungen

Körperliche Anforderungen:

- Fingerfertigkeit
- gutes Sehvermögen
- Fachkompetenz:
 - Datensicherheit und Datenschutz
 - gestalterische Fähigkeit
 - handwerkliche Geschicklichkeit
 - medizinisches Verständnis
 - räumliches Vorstellungsvermögen
 - technisches Verständnis

Sozialkompetenz:

- Aufgeschlossenheit
- Einfühlungsvermögen
- Kommunikationsfähigkeit
- Kund*innenorientierung

- Motivationsfähigkeit

Selbstkompetenz:

- Aufmerksamkeit
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Gesundheitsbewusstsein
- Verschwiegenheit / Diskretion

Weitere Anforderungen:

- gepflegtes Erscheinungsbild
- Hygienebewusstsein

Methodenkompetenz:

- Kreativität
- Problemlösungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise